



Erzieher*in (m/w/d) **Heilerziehungspfleger*in (m/w/d)** **Ergotherapeut*in (m/w/d)**

Ausschreibungs-Nr. 056/2026 Bewerbungsschluss: 31.03.2026

Der AWO Ennepe-Ruhr ist ein gemeinnütziges Dienstleistungsunternehmen mit ca. 1.300 Mitarbeitenden, das vielfältige Angebote im Gesundheits- und Sozialbereich unterhält. Die AWO im Unterbezirk Ennepe-Ruhr betreibt in ihrem Werkstattverbund an drei Standorten Werkstätten für Menschen mit Behinderungen, in denen zurzeit rund 600 Menschen mit Behinderungen einen Arbeitsplatz finden, der ihren individuellen Fähigkeiten und Anforderungen entspricht.

Stellenbeschreibung

Für unseren Werkstattverbund der AWO Ennepe-Ruhr suchen wir zum **01.07.2026**

eine Einrichtungsleitung für das Inklusionsmanagement (Schwerpunkt Außenarbeitsplätze und Praktika)

in Vollzeit.

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet, eine unbefristete Weiterbeschäftigung ist jedoch vorgesehen.

Ihre Aufgaben:

- Konzeption, Aufbau und Weiterentwicklung von Außenarbeitsplätzen und Praktikumsplätzen für Menschen mit Behinderungen in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes
- Akquise, Beratung und Begleitung von Kooperationsbetrieben (z. B. Unternehmen, Verwaltungen, soziale Träger)
- Individuelle Beratung, Vorbereitung und Begleitung von Werkstattbeschäftigten auf Außenarbeitsplätzen und in Praktika (Eignungsklä rung, Profiling, Belastungsproben)
- Planung, Koordination und Dokumentation von Praktika und Außenarbeitsplatz-Einsätzen in enger Abstimmung mit den Gruppenleitungen und dem Sozialen Dienst
- Durchführung von Arbeitsplatzanalysen, Erarbeitung und Anpassung von Tätigkeitsprofilen sowie Entwicklung individueller Unterstützungsstrategien
- Moderation von Gesprächen zwischen Werkstatt, Beschäftigten, Angehörigen/gesetzlichen Betreuungen und Kooperationsbetrieben
- Unterstützung bei Übergängen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt (z. B. in Kooperation mit Integrationsfachdiensten und weiteren Reha-Trägern)
- Dokumentation der Maßnahmen, Auswertung von Verlaufs- und Ergebnisdaten sowie Mitwirkung an konzeptioneller Weiterentwicklung des Inklusionsmanagements
- Mitarbeit an Qualitätsentwicklungsprozessen und Umsetzung der Vorgaben nach SGB IX sowie der internen Qualitätsstandards
- Netzwerkarbeit und Repräsentation des Werkstattverbundes in regionalen Arbeitskreisen und Fachgremien zum Thema Inklusion und Teilhabe am Arbeitsleben

Der*die Bewerberin sollte Mitglied der Arbeiterwohlfahrt sein oder bereit sein, dies zu werden. Alle Einrichtungen der Arbeiterwohlfahrt, Unterbezirk Ennepe-Ruhr, arbeiten nach einem hohen Qualitätsstandard und sind nach DIN EN ISO 9001 ff. sowie den AWO-Normforderungen zertifiziert. Bewerber*innen mit Beeinträchtigung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir begrüßen außerdem ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Sie bringen mit

- abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklichen oder pädagogischen Bereich (z. B. Erzieher*in, Heilerziehungspfleger*in, Ergotherapeut*in) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Idealerweise Zusatzqualifikation oder nachweisbare Erfahrung im Bereich berufliche Teilhabe / Inklusion / Übergang Werkstatt – allgemeiner Arbeitsmarkt
- Fundierte Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen der Teilhabe am Arbeitsleben (insb. SGB IX, Werkstätten Verordnung, BTHG) oder die Bereitschaft, sich zügig einzuarbeiten
- Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen und/oder

Wir bieten Ihnen

- eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Tätigkeit im Schnittfeld von Werkstatt, Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes und Teilhabeplanung
- ein wertschätzendes, inklusives Arbeitsumfeld in einem multiprofessionellen Team
- individuelle Einarbeitung, fachliche Begleitung sowie regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine leistungsgerechte Vergütung nach TV AWO NRW, inklusive betrieblicher Altersvorsorge
- Unterstützung bei einschlägigen Zusatzqualifikationen im Bereich



in Werkstätten für Menschen mit Behinderung bzw. ähnlichen Angeboten

- Ausgeprägte Beratungs- und Moderationskompetenz in der Zusammenarbeit mit Klienten, Angehörigen, Betrieben und Kostenträgern
- Hohes Maß an Organisationsgeschick, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke, Verhandlungssicherheit und ein sicheres Auftreten gegenüber externen Partnern
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit im Werkstattverbund
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen zur Dokumentation, Auswertung und Berichterstellung
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW für dienstliche Zwecke (nach Reisekostenerstattung)
- Nachweis eines erweiterten Führungszeugnisses
- Positive Haltung zu den AWO-Leitsätzen und zu einer inklusiven, personenzentrierten Arbeitsweise

Berufliche Bildung/Berufliche Teilhabe

- Gestaltungsspielräume bei der Weiterentwicklung des Inklusionsmanagements im Werkstattverbund
- einen sicheren Arbeitsplatz mit geregelten Arbeitszeiten

Ihre Vorteile

[24.12. und 31.12. arbeitsfrei] [Betriebliche Altersvorsorge] [Hund erlaubt] [Jahressonderzahlung] [Mitarbeiter*innen-Rabatte]

Eckdaten

- Nummer: **168470**
- Erstelldatum: 11.03.2026
- Fachbereich: Sonstige Einrichtungen
- Einrichtung:
Werkstattverbund , Neuenlander Str. 1-5, 58285 Gevelsberg
- Region: Nordrhein-Westfalen / Ennepe-Ruhr-Kreis
- Zum / ab: 01.07.2026
- Befristete Anstellung , befristet bis zunächst befristet für 2 Jahre
- Vollzeit

Ansprechpartner*in

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Ennepe-Ruhr, Neustr. 10, 58285 Gevelsberg
Sandra Salten
Neustr. 10
58285 Gevelsberg

Telefon: 02339/916140 H. Ballas